

GASTWELT SUMMIT 2026

GASTWELT SUMMIT

In Kooperation mit Armand Zorn MdB und der SPD-Bundestagsfraktion

DENKFABRIK
ZUKUNFT
DER GASTWELT

Verband der
Fachplaner



Denkfabrik – Im Rückblick/Ausblick auf das Jahr 2026



Die besten Gastgeber der Welt stehen vor enormen Herausforderungen: Mitarbeitermangel, steigende Kosten, zu wenig politische Schlagkraft.



Denkfabrik – Im Rückblick/Ausblick auf das Jahr 2026



Als branchenübergreifende Denkfabrik helfen wir den 250.000 Unternehmen der Gastwelt diese Herausforderungen effektiv zu bewältigen.

Die Denkfabrik



Was genau ist eine Denkfabrik? Eine Plattform, ein Netzwerk oder ein weiterer Verband?

Die Denkfabrik DZG versteht sich als branchenübergreifendes und überparteiliches Gastgeber-Netzwerk. In unserem Thinktank kommen hochkarätige Expert*innen aus den großen Gastwelt-Sektoren Tourismus, Travel, Hospitality und Foodservice sowie der gesamten Zulieferindustrie an einem Tisch zusammen.

Gemeinsam erarbeiten sie zu übergeordneten Fragestellungen und Megatrends interdisziplinär Konzepte, Lösungen und Kampagnen. Die Ergebnisse helfen dann dabei, Politik, Gesellschaft und Medien kompetent und zielgerichtet zu beraten - und damit die Relevanz und Sichtbarkeit der Gastwelt deutlich zu steigern.

Die Denkfabrik



Wie sieht die Arbeit in einem Thinktank aus und für wem setzt sich die DZG ein? -

Im Mittelpunkt der DZG-Arbeit steht die Umsetzung von bundesweiten Kampagnen sowie die Ausarbeitung von unabhängigen Studien, Analysen und inhaltlichen Positionspapieren (Policy-Paper), die möglichst viele praxistaugliche Ideen beinhalten und dabei immer zwei bis drei Jahre in die Zukunft schauen.

Alle Papier der Denkfabrik führen immer Maßnahmen auf, die die Gastwelt selbst umsetzen muss, sowie Punkte, bei denen sie die unbedingt politische Unterstützung benötigt.

Wichtigste Zielgruppe der Denkfabrik sind inhabergeführte Unternehmen sowie kleine und mittlere Betriebe (sogenannte KMU), die rund 90 Prozent aller 250 000 Gastwelt-Betriebe in Deutschland ausmachen.

Die Denkfabrik



Was sind die Unterschiede zwischen einer Denkfabrik und einem konventionellen Verband?

Denkfabriken und "klassische" Verbände lassen sich schwer miteinander vergleichen, da sich die Arbeitsschwerpunkte sowie der inhaltliche Fokus deutlich unterscheiden.

Branchen-Verbände beschäftigen sich in der Regel vor allem mit tagesaktuellen Fragen, sind für Tarifverhandlungen zuständig, machen Rechtsberatung, führen (interne) Umfragen durch oder übernehmen Klassifizierungen.

Die Denkfabrik Zukunft der Gastwelt blickt hingegen immer auf das gesamte Wertschöpfungsnetzwerk, arbeitet branchenübergreifend und beschäftigt sich vor allem mit längerfristigen Themen sowie Megatrends in Form von Studien, Analysen und Policy-Papern.

Als Thinktank operiert die DZG auf der Ebene einer Dachorganisation.

Die Denkfabrik



**483,7 Mrd. Euro
Jahresumsatz**

erzielte der Dienstleistungssektor im Jahr 2024,
das sind **11,2 Prozent vom Bruttoinlandsprodukt (BIP)**.

→ WTTTC 2025



**6,1 Mio.
Beschäftigte**

arbeiten in Deutschland direkt und indirekt in der
Gastwelt. **Das entspricht 13,3% aller Erwerbstätigen
in Deutschland.**

→ WTTTC 2025

Verteilung der Gastwelt-Ausgaben im Jahr 2024:

9.7%

- Internationaler Besucher
- Inländischer Besucher

90.3%

61.9%

- Freizeit
- Geschäftsreise

18.1%

Zahlen, die überzeugen

Gastwelt kompakt

Die Gastwelt ist eine tragende Säule des gesellschaftlichen Lebens und der deutschen Wirtschaft. **Sie umfasst Tourismus, Hospitality, Foodservice und Freizeitwirtschaft** und prägt den Alltag von Millionen Menschen. Ob Restaurants, Hotels, Ferienwohnungen, Caterer, Systemgastronomie, Festivals, Clubs, Bars, Reiseveranstalter, Cafés, Kinos, Großhändler oder Freizeitparks u.v.m. – die Gastwelt ist so vielfältig wie die Menschen, die in ihr arbeiten. Als Arbeitgeber, Standortfaktor und Innovationsmotor trägt die Gastwelt maßgeblich zur wirtschaftlichen Stabilität bei und schafft Orte der Begegnung und Lebensqualität. Ihre enge Verzahnung mit Handel, Mobilität, Digitalisierung und Infrastruktur macht sie zu einem unverzichtbaren Querschnittssektor.

Die Gastwelt

ist ein vom Fraunhofer IAO und der Denkfabrik DZG im Jahr 2022 neu konzipierter Dienstleistungssektor, der Gastlichkeit und Lebensqualität als gemeinsames Serviceprodukt in den Mittelpunkt stellt.

→ Mehr zur Gastwelt:
zukunfft-gastwelt.de/gastwelt/



**250.000
Betriebe**

(acht Prozent aller deutschen Unternehmen) sind Teil des Dienstleistungssektors Gastwelt.



**Bis zu
17 Mio.
Menschen**

werden täglich außer Haus verpflegt
in Krankenhäusern, Schulen, Mensen,
Kantinen und Seniorenheimen.

Wussten Sie?

Jede 8. Minute

hat jeder von uns im Schnitt einen
Touchpoint mit der Gastwelt.

Die Denkfabrik und Ihre Studien



STUDIE

Unterschätzter Riese: Wie die Gemeinschaftsgastronomie...

Die Gemeinschaftsverpflegung versorgt täglich 17 Millionen Menschen in Deutschland und ist damit ein zentraler Bestandteil unseres Alltags. Mit einem Umsatz von 16,8...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Integrationsmotor 360° Gastwelt

Die 360° Gastwelt ist ein vom Fraunhofer IAO und der Denkfabrik konzipierter Dienstleistungssektor, der Gastlichkeit größer als bisher denkt und als ganzheitliches Serviceprodukt...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Nationale tourismuspolitische Verantwortlichkeiten & ausgewählte...

Wie gut ist Deutschlands Tourismuspolitik im europäischen Vergleich aufgestellt? Eine neue Studie zeigt: Erfolgreiche Tourismuskationen setzen auf starke Ministerien –...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Wie Deutschland heute außer Haus isst: Herausforderungen, Trends und...

Zusammen mit dem Institut für Sozialinnovation (ISInova) untersucht die Denkfabrik den Markt zur Individualverpflegung mit Fokus auf aktuelle Entwicklungen und gesellschaftliche...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Wirtschaftsfaktor 360° Gastwelt

Die 360° Gastwelt ist ein vom Fraunhofer IAO und der Denkfabrik konzipierter Dienstleistungssektor, der Gastlichkeit größer als bisher denkt und als ganzheitliches Serviceprodukt...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Next Work im Business-Ökosystem der 360° Gastwelt

Zusammen mit dem Fraunhofer IAO untersucht die Denkfabrik die Frage, wie die Arbeitswelt der Zukunft (4-Tage-Woche, Homeoffice) im Dienstleistungssektor aussieht und welche...

[Studie lesen >](#)



STUDIE

Wirtschaftliche Bedeutung des Outbound Tourismus aus Deutschland

Reisen ist den Deutschen heilig – rund 75 % gönnten sich 2022 eine Auszeit von mindestens fünf Tagen. Während das Inland weiterhin beliebt bleibt, zieht es viele nach dem Ende der...

[Studie lesen >](#)

Denkfabrik – Pressemeldungen



Mitteilungen aus Berlin

PRESSE

Sechs Millionen Jobs unter Druck: Gastwelt fordert...

Großes Gipfeltreffen in der Hauptstadt: 220 Unternehmer im Austausch mit Spitzenpolitikern. Die Denkfabrik Zukunft der Gastwelt (DZG) hat in Zusammenarbeit mit...

12. Mai 2026

[Weiterlesen >](#)

PRESSE

Neue Steuerschätzung: Risiken für die Gastwelt steigen...

Haushaltsspielräume im Bund werden immer enger – DZG fordert aktive Beteiligung an Steuerdebatte. Am Donnerstag wurde von Bundesfinanzminister Lars...

8. Mai 2026

[Weiterlesen >](#)

PRESSE

Arbeitszeitflexibilisierung, Tourismustrategie 2.0 und KI-...

Denkfabrik-Vertreter touren durch Bundeswirtschaftsministerium und Bundestag. Die Gastwelt (Tourismus, Hospitality, Foodservice &...

28. April 2026

[Weiterlesen >](#)

PRESSE

Energiekrise trifft Kaufkraft: DZG fordert Gegenmaßnahmen für...

Thinktank schlägt „neue“ Inflationsausgleichsprämie zur Stimulierung der Kaufkraft vor. Die Denkfabrik Zukunft der Gastwelt (DZG) warnt vor einer gefährlichen...

30. März 2026

[Weiterlesen >](#)

PRESSE

Gastwelt-Summit 2026: Wirtschaftsministerin Reiche,...

Großes Gipfeltreffen am 07. Mai bringt in Berlin Spitzenpolitik, Wissenschaft und Unternehmer zusammen Mit Bundeswirtschaftsministerin Katherina...

18. März 2026

[Weiterlesen >](#)

PRESSE

DZG warnt vor neuem Energiepreisschock: Schutz für...

Denkfabrik fordert kurzfristige Entlastung und Belastungsmoratorium für systemrelevante Gastwelt Angesichts aktuell der stark gestiegenen Energiepreise...

12. März 2026

[Weiterlesen >](#)

Summet vom 07. Mai 2026 und Parlamentarischer Abend im Bundestag



Standort
Reichstagsgebäude Berlin



Summit vom 07. Mai 2026



Begrüßung und Einführung in den Dialog Event durch Homeria Amiri Vizepräsidentin COO Centro Hotels und Gerhard Bruder als Vorstand der Denkfabrik

Gerhard Bruder und Frau Amiri stellen die Bedeutung unseres Industriezweiges Gastwelt in den Focus und die Kraft der Gemeinsamkeit in Verbindung mit der Politik da. „Nur so können wir im Wertschöpfungsnetzwerk die Welt der Wirtschaft miteinander besser verstehen lernen und dafür kämpfen, damit die Gastkultur in unserem Land nicht verloren geht.“

Summit vom 07. Mai 2026



„Kurze Statements“

Herr Zorn beschreibt die Wirtschaftssäule in fünf Punkten

1. Die Notwendigkeit der Digitalisierung/KI (Datenmanagement)
2. Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in den Regionen unseres Landes
3. Wirtschaftsmodell (Qualifizierung der Mitarbeitenden, Energiewende, Bildung: Staat-Chancen-Programm, Unterstützung des Staates)
4. Die Rolle des Staates die eine verbesserte Zukunftssicherheit sicherstellt
5. Die Stärke Deutschlands in der EU weiter in der Gemeinsamkeit aufbauen

Abschließendes Fazit von Herrn Zorn:

Der Wunsch ist eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Gastwelt und der Politik zu fördern!



Armand Zorn MdB
SPD-Fraktionsvorsitzender für Wirtschaft und Schirmherr des
Summits 2026

Summit vom 07. Mai 2026



Dr. Janina Jänsch
CDU-Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



„Kurze Statements“

- Ziel ist es für Unternehmer/innen Steuerverbesserungen zu erzielen
- Senkung der Lohnnebenkosten
- Verbesserung der Infrastruktur ion den Regionen
- Digitalisierung/KI
- Energiekostensenkung
- Flexibilisierung der Arbeitszeiten
- Verbesserung des Wohnungsmarktes

Abschließender Aufruf: „Deutschland muss wieder zu Gastgebern werden!“

Summit vom 07. Mai 2026



Prof. Dr. Sandra Rochnowski
Zum Thema Arbeitgebermarke Gastwelt



„Kurze Statements Vorstellung einer Studie

1. Teamfähigkeit fördern
2. Flexibel Arbeitszeiten ermöglichen
3. Persönliche Weiterentwicklung fördern
4. Ein organisiertes On Boarding sicherstellen
5. 4-Tage Woche andenken
6. Anreize zu mehr Urlaubstagen schaffen
7. Leistungsgerechte Entlohnung sicherstellen
8. Förderung der Kultur/Politik in den Unternehmen
9. Wertschätzung den Mitarbeitenden gegenüber
10. Die Quelle des Fortschrittes für den Einzelnen sein
11. Vertrauen schaffen
12. Integrität

Abschließender Aufruf: „Die Mitarbeitenden im Mittelpunkt der Unternehmen stellen!“

Summit vom 07. Mai 2026



Diskussion mit Wirtschaftspolitikern von CDU/CSU, SPD, Grünen und Linkspartei



„Kurze Statements

Wie soll ein Arbeitgeber sein:

1. Kollegiales Arbeiten ermöglichen
2. Kommunikationspolitik sicherstellen
3. Feedback geben
4. Wegbegleiter sein
5. Selbstreflektion betreiben
6. Empathie zeigen
7. Weiterentwicklung fördern

Weitere Statements zur geopolitischen und innerpolitischen Wirtschaftslage und der damit verbundenen Entwicklung im Bezug auf den Industriezweig der Gastwelt.

Fazit: „Die Zeiten sind äußerst angespannt und schwierig und sie werden innerpolitisch aufgrund der hohen Staatsverschuldung und geopolitischen Krisen noch schwieriger!“

Summet 2026: Impressionen vom Tag



Summet 2026: Impressionen vom Tag



Summet 2026: Impressionen vom Tag



Parlamentarischer Abend vom 07. Mai 2026



„Kurze Statements“

Herr Fricke berichtete von der Bewerbung zur Ausrichtung der olympischen Spiele in Deutschland und nannte folgende Gründe dazu:

- ✓ Gesellschaftlicher Zusammenhalt Deutschlands
- ✓ Sportförderung zum Spitzen- und Breitensport
- ✓ Nachhaltigkeit vorhandener oder Neubauten von Sportstätten
- ✓ Wirtschaft und Stadtentwicklung zur Verbesserung der Infrastruktur
- ✓ Internationale Strahlkraft – Deutschland kann sich als leistungsfähige, weltoffene und gastfreundliche Sportnation präsentieren

Abschließender Aufruf: „Aufgrund der geopolitischen Krisen ist es wichtig den Geist von Olympia auf unseren Kontinenten und in unserer Gesellschaft zu leben!“



Otto Fricke

DOSB-Vorstandsvorsitzender

Zum Thema „Chancen von Olympischen Spielen für Deutschland und die Gastwelt“

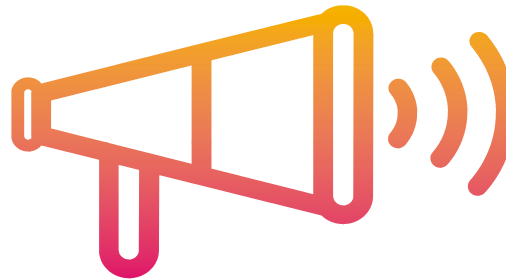
Denkfabrik – Primäre Ziele für das Jahr 2026



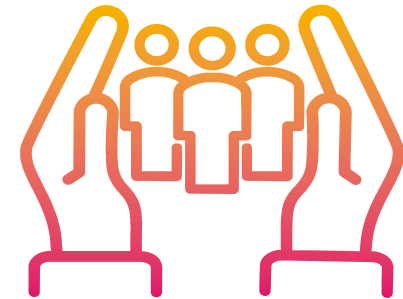
NEXT LEVEL 2026



**Relevanz
über Inhalt
setzen**



**Kommunikation
& Bekanntheit
fördern**



**Politisches
Netzwerk
weiter ausbauen**



Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:





Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:





Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:





Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Auch die Bundespresse findet, dass die DZG wirkt



WELT+ SONDIERUNGS-BESCHLUSS

Triumph einer Branche – so kam das Milliarden-geschenk für die Gastronomie zustande

Von **Christoph Kapalschinski, Philipp Vetter**

Stand: 18.03.2025 | Lesedauer: 6 Minuten

Schon vor den Koalitions-verhandlungen haben sich Union und SPD auf ein Steuerpräsenz für Gastronomen geeinigt. Die Branche bekommt ihre lange geforderte Mehrwertsteuersenkung. Es ist auch der Erfolg einer noch jungen Lobby-Organisation. Geführt wird sie ausgerechnet von einem früheren Abgeordneten der FDP

Quelle: WELT am Sonntag, 16. März 2025

Die Denkfabrik hat in Berlin mindestens so viel Einfluss wie der Dehoga. Es gelinge den Ex-Politikern besser, die richtigen Leute anzusprechen und Unternehmer zur Mithilfe zu bringen.

Quelle: WELT am Sonntag, 16. März 2025

Christoph Aichele · 1.
Redakteur ahgz – Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung
11 Min. • Bearbeitet •

In Zeiten voller Wirrnisse endlich mal wieder was Gutes: Die 7 Prozent für servierte Speisen in der Gastronomie sind beschlossene Sache. Mehr dazu in der [ahgz - Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung](#) und ganz sicherlich auch in Funk und Fernsehen ... Kompliment an den [DEHOGA Bundesverband](#) und Initiativen wie die [Denkfabrik Zukunft der Gastwelt \(DZG\)](#), die hier maßgeblich den nötigen Druck gemacht haben ...

Bundespolitik : 7 Prozent ab Januar 2026
ahgz.de

Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Roadmap 2026

	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Studie: Kita- und Schulverpflegung								V				
Studie: Bar- und Clubkultur				S			V					
Aktualisierung Gastwelt-KPIs								S	V			
Aktualisierung Lobbyregister (alle 2 Jahre)							S	V				
Gastwelt-Summit & parl. Abend					07.05.							
Mitgliederversammlung					08.05.							
Meet & Eat-Aktion (Food-Truck-Aktion)						25.06.						
Roundtable (Care-Catering)									10.09.			
Future-Food-Talk (mit Dusmann)										16.10.		
Mitarbeiter-After-Work (mit Pernod Ricard)									03.09.			
Kulinarik-Salon (mit Jeunes Restaurateurs)											03.11.	
Webinare												
Policy Paper I: Gastwelt-Strategie 2030	S							V				
Policy Paper II: Digitalisierung & KI					S				V			
Policy Paper III: Steuerrisiko-Monitor		S					V					
Politikbrief (halbjährlich)					V						V	

Denkfabrik – Unsere Arbeit im Jahr 2026

Zusammenfassung von Marcel Klinge:



Save the Date



**Do. 26. Juni, 12-14 Uhr –
DZG-Meet & Eat Aktion**



**Do. 3. September, ab 16 Uhr –
Mitarbeiter Afterwork**



*„Veränderung im
Industriezweig der Gastwelt
geht nur mit viel Zuversicht
und Optimismus im
Miteinander!“*

*Danke für Ihr Vertrauen
meiner Arbeit in der
Denkfabrik*

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. H. ...'.